

Verteiltes Alarmsystem Patientenmonitoring

Das verteilte Alarmsystem von Dräger und tetronik unterstützt Ihre klinischen Prozesse. Es stellt Ärzten und Pflegekräften gezielt relevante Alarmmeldungen zur Verfügung. Dies verbessert den klinischen Workflow, reduziert klinisch irrelevante Meldungen und erhöht somit die Patientensicherheit.

Anzeige der angeschlossenen Systeme **aktiv** / inaktiv

Ansicht Bettenstatus **belegt** / nicht belegt

The screenshot shows a central grid of beds. Each bed cell contains a patient's name and room number, along with icons for various medical systems. A large teal area covers the bottom right portion of the grid. To the right of the grid is a list of staff members with their names and phone numbers.

Teilnehmer (angemeldeter User= Schwester Sonja)	
Name	Rufnummer
Schwester Sonja	484
Dr. Otto Schmidt	6699
Dr. Sabine Mueller	6659
Kurt Schulze	6060
Schwester Tanja	6058

Zuordnung des Personals zum Bett über Drag & Drop mit Prioritätsvergabe

Übersicht des medizinischen Personals

Produktvorteile

Die Spreu vom Weizen trennen

Ein ebenso bekanntes wie ungelöstes Problem: Die übermäßige Anzahl von Alarmen in Kliniken führt auf Dauer zur Desensibilisierung des Klinikpersonals („Alarm Fatigue“,¹⁻³). Dräger und tetronik bieten Ihnen eine Lösung, um dieses Problem zu entschärfen: das verteilte Alarmsystem nach IEC60601-1-8. Es ermöglicht die individuell konfigurierbare Weiterleitung von Alarmmeldungen auf mobile Endgeräte. Somit hilft es dem Klinikpersonal, unkritische von wichtigen Meldungen zu unterscheiden und adäquat zu reagieren. Daraus resultiert eine Senkung des Lärmpegels sowie eine signifikante Steigerung der Patientensicherheit.

Ein Partner für alle Belange

Bei der Entwicklung des DAKSmed als Bestandteil eines verteilten Alarmsystems wurde darauf geachtet, dass sich dieses möglichst einfach in bereits bestehende Monitoring-Installationen von Dräger integrieren lässt. Hierzu legen wir zunächst die Systemanforderungen Schritt für Schritt gemeinsam mit den Anwendern fest. Danach verbinden wir den tetronik DAKSmed direkt mit dem Infinity Gateway. Unsere Expertise im Monitoring ermöglicht es Ihnen als Anwender, sich voll und ganz auf Ihre Kernaufgabe zu konzentrieren: die qualitativ hochwertige Versorgung Ihrer Patienten.

Anwendungs- und situationspezifische Konfiguration

Wir konfigurieren das verteilte Alarmsystem so, dass es Ihren individuellen Workflow optimal unterstützt. Beispielsweise ist es möglich, nur bestimmte Arten von Alarmen oder nur Alarme von bestimmten Bettplätzen auf die zugeordneten mobilen Endgeräte der Pflegekräfte weiterzuleiten. Schichtspezifische Konfigurationen können von den Anwendern schnell und einfach auf einer Browser-basierten Oberfläche eingegeben werden. Somit ist die adäquate Zuordnung von Pflegekräften zu Patienten jederzeit gewährleistet.

Einfaches Eskalieren und Hilfe rufen

Eine Pflegekraft ist gerade gebunden und kann nicht sofort auf eine Alarmmeldung reagieren? Auch für diese Situation bietet das verteilte Alarmsystem eine Lösung: Über die Anwenderoberfläche der mobilen Endgeräte (Funktionen Endgerätetyp-abhängig) ist es möglich, Alarmmeldungen an Kollegen weiterzugeben. Darüber hinaus kann das mobile Endgerät genutzt werden, um in schwierigen Situation direkt Hilfe zu rufen. So kann das System dazu beitragen, die Arbeitsbelastung auf der Station zielgerichtet zu verteilen.

1. Imhoff M, Kuhls S, Gather U, et al. Smart Alarms From Medical Devices in the OR and ICU. Best Pract Res Clin Anaesthesia!. 2009;23(1) :39-50
2. Chambrin MC. Alarms in the Intensive Care Unit: How Can the Number of False Alarms be Reduced? Crit Care. 2001;5(4):184-8
3. Borowski M, Görges M, Fried R, et al. Medical Device Alarms. Biomed Tech. 2011;56(2):73-83.

Funktionskomponenten

Das verteilte Alarmsystem besteht aus verschiedenen Komponenten, die gemeinsam die Weiterleitung von patientenbezogenen Alarmsignalen an definierte Ärzte und Pflegekräfte sicherstellen.



Dräger Patientenmonitore

als skalierbares und konfigurierbares System, das auf verschiedene Klinikumgebungen und Akutzustände von Patienten sowohl am Krankenbett als auch beim Transport abgestimmt werden kann.



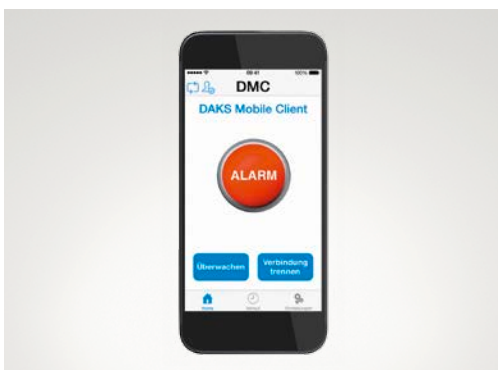
Dräger Infinity Gateway

bietet eine Vielzahl von Kommunikationsnahtstellen und gewährleistet somit die Datenverfügbarkeit und Datenkonsistenz für Subsysteme jeglicher Art.



tetronik DAKSmed

ermöglicht als selbstständiges Gerät in einem verteilten Alarmsystem zusätzlich zu lokalen Alarmsignalen die Erzeugung von Alarmsignalen entfernt vom Patienten.



Mobile und stationäre Endgeräte

ermöglichen den Empfang und die Quittierung von text- und sprachbasierten Alarminformationen. Weiterhin erlauben Sie das Absetzen von Hilferufen.

UNTERNEHMENSZENTRALE
Drägerwerk AG & Co. KGaA
Moislinger Allee 53–55
23558 Lübeck, Deutschland

www.draeger.com

**Hersteller (Dräger
Patientenmonitore, Infinity
Gateway):**

Drägerwerk AG & Co. KGaA
Moislinger Allee 53–55
23558 Lübeck, Deutschland

**Hersteller (DAKSmed und
Endgeräte)**

tetronik GmbH, Silberbachstr. 10
65232 Taunusstein

DEUTSCHLAND
Dräger Medical
Deutschland GmbH
Moislinger Allee 53–55
23558 Lübeck
Tel 0800 882 882 0
Fax 0451 882 720 02
dsc@draeger.com

ÖSTERREICH
Dräger Austria GmbH
Perfektastraße 67
1230 Wien
Tel +43 1 609 04 0
Fax +43 1 699 45 97
office.austria@draeger.com

SCHWEIZ
Dräger Schweiz AG
Waldeggrasse 30
3097 Liebefeld
Tel +41 58 748 74 74
Fax +41 58 748 74 01
info.ch@draeger.com

Ihren Ansprechpartner vor
Ort finden Sie unter:
www.draeger.com/kontakt

